

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Abbildungsverzeichnis	XI
Tabellenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XV
1 Einleitung	1
2 Steuerung des Investitionsbereichs –	
die betriebswirtschaftliche Perspektive	19
2.1 (Sach)Investitionen aus betriebswirtschaftlicher Perspektive.....	19
2.2 Investitionsprozesse und die Entwicklung der Nutzenpotenziale von Sachinvestitionen.....	22
2.2.1 Lebenszyklusentscheidungen als Bestandteile von Investitionsprozessen	22
2.2.2 Entwicklung des Nutzungspotenzials im Lebenszyklus.....	25
2.2.3 Ziele von Instandhaltungsmaßnahmen und Auswirkungen einer defizitären Instandhaltung	28
2.3 Management von Investitionsprozessen und Aufgaben des Investitionscontrollings – die betriebswirtschaftliche Perspektive	32
2.3.1 Entscheidungen im Anlagenlebenszyklus als Ansatzpunkt des Investitionscontrollings	32
2.3.2 Phasenübergreifende Aufgaben des Investitionscontrollings	36
2.3.3 Phasenbezogene Aufgaben im Investitionsprozess	40
2.4 Einordnung der Investitionsrechnung.....	50
2.4.1 Investitionsbeschreibungen, Investitionsmodelle und ihr Bezug zu Aufgaben der Investitionsrechnung	50
2.4.2 Bewertung von Investitionen – die Investitionsrechnung als Planungs- und Entscheidungsrechnung	56

2.5	Typische Schwachstellen im Investitionsbereich.....	71
2.6	Aufgaben von Metaplanungen und daraus abgeleitete Anforderungen an Investitionsrichtlinien	80
2.7	Einordnung verhaltenswissenschaftlicher Aspekte	84
3	Öffentliche Investitionen und Spezifika des öffentlichen Investors	97
3.1	Anforderungen an einen Methodentransfer innerhalb des New Public Managements	97
3.2	Öffentliche Investitionen und Spezifika von Infrastrukturinvestitionen.....	99
3.2.1	Besonderheiten haushaltsfinanzierter Investitionen, finanzwirksame Maßnahmen und Bezüge zur Investitionsrechnung.....	99
3.2.2	Die Rolle von Infrastrukturinvestitionen	104
3.3	Folgen auf der Ebene von Prozessen und Modellen	111
3.3.1	Investitionsprozesse im öffentlichen Sektor und die Entwicklung von Nutzenpotenzialen bei öffentlichen Infrastrukturinvestitionen	111
3.3.2	Folgerungen für Investitionsmodelle und Investitionsrechnungen	118
3.4	Mögliche Auswirkungen von Mängeln im Investitionsbereich auf Akzeptanz im politisch-administrativen System	123
3.5	Rahmenbedingungen des öffentlichen Investors und Auswirkungen ..	126
3.5.1	Spezifische Zielsysteme des öffentlichen Sektors und Entscheidungen zwischen Sachzielen, Wirtschaftlichkeit und Liquidität	126
3.5.2	Einflüsse kameraler Haushalte und von Planungsabläufen des öffentlichen Haushaltswesens.....	137
3.5.3	Einbindung der Akteure: Politiker, Verwaltungsmitarbeiter und weitere Beteiligte	146

4 Schwachstellen öffentlicher Investitionen	163
4.1 Internationale Diskussion öffentlicher Großprojekte.....	163
4.2 Reformkommission Bau von Großprojekten.....	179
4.3 Kritik des Weltwirtschaftsforums (WEF)	186
4.4 Kritik der Rechnungshöfe.....	192
4.5 Zusammenfassende Betrachtung von Schwachstellen.....	200
5 Aktuelle Planungsvorgaben für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen.....	209
5.1 Änderungsdynamik im Bereich von Verwaltungsvorschriften und Leitfäden.....	209
5.2 Ausgewählte Regelungen der neuesten Generation.....	213
5.2.1 Verwaltungsvorschriften zu § 7 BHO und ergänzende Regelungen.....	213
5.2.2 Verwaltungsvorschriften zu § 7 LHO Schleswig-Holstein.....	218
5.2.3 Verwaltungsvorschriften zu § 7 LHO Hamburg und ergänzende Regelungen.....	224
5.3 Grundsätzliche Bewertung von Regelungen der aktuellen Generation.....	228
6 Schwachstellen als Ansatzpunkte für das New Public Management	239
6.1 Exkurs: Beeinträchtigungen von Mittelfristiger Finanzplanung, Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen und Haushaltsplanungen.....	239
6.2 Klarere Zielfestlegungen	244
6.3 Schärfung von Rollen - Zuordnung von Verantwortung.....	247
6.3.1 Anspruch auf Rollenklarheit	247
6.3.2 Rollenklärung und Aufgabenwahrnehmung innerhalb der Verwaltung	248
6.3.3 Rollenklärung und Aufgabenwahrnehmung im Bezug zu Dritten.....	253

6.4	Informationsgewinnung und verbesserte Steuerung durch externe Ausrichtung?	256
6.4.1	Verschiedene Ansätze im Überblick	256
6.4.2	Interne Spezialisten und externe Experten.....	257
6.4.3	Referenzklassenansatz	260
6.4.4	Eigeninteressen Dritter	263
6.5	Gestaltung früher Phasen des Investitionsprozesses und Nutzung von Handlungsalternativen	265
6.5.1	Generierung von Alternativen.....	265
6.5.2	Weitere ausgewählte Aspekte, die in frühen Phasen berücksichtigt werden sollten	268
7	Zusammenfassung und Ausblick.....	271
	Literaturverzeichnis.....	275